

1. (Angebots-) **Monopol:** (Mono = 1)

- *Kennzeichen:* Es gibt nur einen einzigen Anbieter.
- *Wirkung:* Der Anbieter kann den Preis für das Produkt bestimmen; der Konsument kann lediglich entscheiden, ob er zum vorgegebenen Preis einen Vertrag abschließt.
- *Besonderheit:* Der Monopolist bestimmt den Markt! Die Preise sind meist überhöht.
- **Beispiele:** Deutsche Bahn, Südzucker (Zuckermonopol).

2. (Angebots-) **Oligopol:** (Oligo = Ein paar wenige)

- *Kennzeichen:* Es gibt nur einige wenige Anbieter.
- *Wirkung:* Die Anbieter können die Produktpreise absprechen (=Kartell) und damit den Markt beherrschen.
- *Besonderheit:* Kartelle bestimmen den Markt; die Preise sind meist überhöht.
- **Beispiel: Benzin,** es gibt weltweit nur einige wenige Ölkonzerne, die die Preise untereinander aushandeln und damit zu erhöhten Preisen anbieten.

3. (Angebots-) **Polypol:** (Poly = viele)

- *Kennzeichen:* Es gibt viele Anbieter.
- *Wirkung:* Die Produktpreise werden durch den Abgleich von Angebot und Nachfrage bestimmt;
- *Besonderheit:* der Preis ist vorgeben; ein Anbieter kann das Preisniveau alleine nicht bestimmen; der Anbieter muss sich an den - vom Markt vorgegebenen - Preis orientieren, ansonsten kann er seine Ware nicht verkaufen.
- **Beispiel: Alle Produkte, die weder von Monopolen noch von Oligopolen verkauft werden.**

Achtung!

Wenn es viele Anbieter gibt, dann müssen die Anbieter um die Gunst der Konsumenten konkurrieren. Das führt dazu, dass es ein großes Angebot bei gleichzeitig niedrigen Preisen gibt.

Oberstes Ziel der Wirtschaftspolitik: Viel Konkurrenz, Vermeidung von Monopolen oder Oligopolen